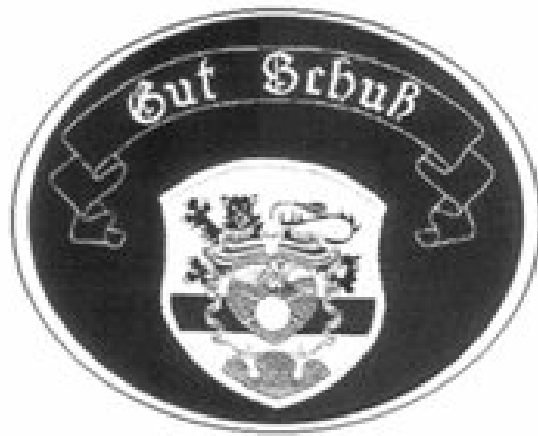


---

**Schützenverein  
»Gut Schuß« Bürgen**



**Ein Traditionsverein feiert  
im Jahr 2008 sein  
100jähriges Bestehen**

## Schützenverein »Gut Schuß« Pürgen

**N**rotz intensiver Nachforschung konnte nach übereinstimmenden Zeugenaussagen nur festgestellt werden, daß im Jahre 1908 der Schützenverein gegründet wurde. Als vorhandener Beweis dient eine Scheibe, die anlässlich der Gründung ausgeschossen worden sein soll und ein Bild der Mitglieder anlässlich eines gemeinsamen Schieß Erfolges.



Wer der erste Schützenmeister gewesen ist, kann heute nicht mehr genau festgestellt werden. Nach Aussagen war es ein Pürgener Bürger namens Brandmaier. Während des Ersten und Zweiten Weltkrieges wurde der Schießbetrieb jeweils eingestellt, weil die Mitglieder im wehrfähigen Alter zur Fahne eilen mußten.

Nach dem 08. Mai 1945 wurden sämtliche Vereine aufgelöst, so auch der Schützenverein Gut Schuß.

Karl Neupert wurde beauftragt, am 26. Oktober 1968 eine Wiedergründungsversammlung des Schützenvereins "Gut Schuß" im Gasthaus Polz einzuberufen. Von den 21 geladenen Schießinteressenten waren 19 anwesend.

Einstimmig wurde beschlossen, den Schützenverein wieder ins Leben zu rufen. Zum ersten Schützenmeister wurde Karl Neupert gewählt. Tatkräftig wurde mit dem Bau des Schützenheimes und der Schießstände begonnen. Am 11. Januar 1969 konnte das Heim mit vier Schießständen eingeweiht werden. Sogleich begann ein reger Schießbetrieb.

Karl Neupert hatte das Amt des 1. Schützenmeisters fünf Jahre inne. Er trat am 27. Oktober 1973 aus gesundheitlichen Gründen zurück, was eine Neuwahl des ersten Schützenmeisters bedingte.

Mit überwältigender Stimmenmehrheit wurde Georg Dengler zum ersten Schützenmeister gewählt. Mit seiner Wahl tat der Verein keinen Fehlgriff. Sein Organisationstalent führte dazu, daß das Schützenheim zu klein wurden der Schießstand mußte erweitert werden.

Am 19. Juli 1974 in einer außerordentlichen Generalversammlung beschlossen die Mitglieder einstimmig den Um- und Erweiterungsbau der Schießstände von vier auf zehn Stände. Nach zehnwöchiger Bauzeit konnte man stolz am 30. September 1974 zur Einweihung des neuen Heimes schreiten. Die Weihe nahm H. H. Pfarrer Konrad Kormann vor.

Nach dem Umbau des Schützenheimes erfolgte in späteren Jahren auch die Eintragung des Vereins in das Vereinsregister. Vom 17. März 1977 an führte er die Bezeichnung:

**"Gut Schuß Pürgen e.V."**

Zu jedem Schützenverein gehört auch eine Fahne. So wurde beschlossen, eine Fahne anzuschaffen. Die Fahnenweihe fand am 3. Juli 1977 statt. Das Fest der Fahnenweihe wurde mit einem erfolgreichen Gauschießen verbunden.

Nach getaner Arbeit legte der erste Schützenmeister Georg Dengler die Verantwortung der Vereinsführung in jüngere Hände. Bei der Generalversammlung am 24. September 1977 wurde Johann Bayerl zum ersten Schützenmeister gewählt. Er führte den Verein neuen Jahre und gab ihm viele Impulse und Motivationen. Aus beruflichen Gründen mußte er sein Amt zur Verfügung stellen. Zum Nachfolger wurde in der Generalversammlung am 10. Oktober 1986, Helmuth Voit zum 1. Schützenmeister gewählt.



*Obere Reihe v.l.: Benedikt Holdenrieder, Vinzenz Loderer, Benedikt Wastian, Baltasar Rehm, Alois Schefler, Michael Doll, Emanuel Weh*

*Zweite Reihe v.l.: Peter Murr, Xaver Polz, Erasmus Metzger, Anton Jorum, Krezenz Kästele, Adolf Kästele, Johann Heilrath, Josef Ender, Adam Hohenauer*

*Dritte Reihe v.l.: unbekannt, Nikolaus Happach, Anton Rill, Adolf Maier, Anton Angstel, Peter Brandmaier, Roman Mohrenweiser, Benedikt Rauschmaier, Franz Stangl, Johann Wurm*

*Untere Reihe v.l.: Andreas Metzger, Mathias Klotz*

# Schützenverein »Gut Schuß« Pürgen

## Sportliche Erfolge

### Oberbayerische Meisterschaft 1983

- |  |           |
|--|-----------|
| 2. Platz Schülermannschaft LG-3-Stellung | 795 Ringe |
| 2. Platz Gabi Schmid Luftgewehr          | 179 Ringe |

### Oberbayerische Meisterschaft 1984

- |                                      |           |
|--------------------------------------|-----------|
| 1. Platz Ulrike Schmid LG-3-Stellung | 570 Ringe |
| 2. Platz Ulrike Schmid Luftgewehr    | 372 Ringe |

### Oberbayerische Meisterschaft 1986

- |                                      |           |
|--------------------------------------|-----------|
| 1. Platz Ulrike Schmid Luftgewehr    | 376 Ringe |
| 2. Platz Ulrike Schmid LG-3-Stellung | 568 Ringe |

### Bayerische Meisterschaft 1983

- |  |           |
|--|-----------|
| 1. Platz Schülermannschaft LG-3-Stellung | 822 Ringe |
| 1. Platz Sonja Berchtold LG-3-Stellung   | 279 Ringe |
| 3. Platz Gabi Schmid LG-3-Stellung       | 577 Ringe |

### Deutsche Meisterschaft 1983

- |  |           |
|--|-----------|
| 2. Platz Schülermannschaft LG-3-Stellung | 821 Ringe |
| 2. Platz Gabi Schmid LG-3-Stellung       | 285 Ringe |



1983 wurde Gabi Schmid in der Schülerklasse im LG 3-Stellungskampf mit hervorragenden 285 Ringen Deutsche Vizemeisterin



Die Mannschaft wurde 1983 in der Schülerklasse mit den Schützen v.l.: Sonja Berchtold, Gabi Schmid und Jürgen Kohlhund mit 821 Ringen Deutscher Vizemeister

### Oberbayerische Meisterschaft 1989

- |  |           |
|--|-----------|
| 1. Platz Stefan Bayerl Luftgewehr 3-Stellung | 284 Ringe |
|--|-----------|

### Oberbayerische Meisterschaft 1990

- |                                      |           |
|--------------------------------------|-----------|
| 1. Platz Stefan Bayerl English Match | 579 Ringe |
|--------------------------------------|-----------|

### Oberbayerische Meisterschaft 1991

- |  |           |
|--|-----------|
| 1. Platz Stefan Bayerl Luftgewehr 3-Stellung | 582 Ringe |
| 1. Platz Stefan Bayerl Luftgewehr            | 284 Ringe |

### Oberbayerische Meisterschaft 1992

- |   |           |
|---|-----------|
| 2. Platz Birgit Loderer Luftgewehr 181 Ringe  |           |
| 3. Platz Birgit Loderer Luftgewehr 3-Stellung | 280 Ringe |

### Bayerische Meisterschaft 1989

- |  |           |
|--|-----------|
| 1. Platz Stefan Bayerl Luftgewehr 3-Stellung | 289 Ringe |
|--|-----------|

### Bayerische Meisterschaft 1992

- |   |           |
|---|-----------|
| 2. Platz Birgit Loderer Luftgewehr 3-Stellung | 288 Ringe |
| 2. Platz Stefan Bayerl Luftgewehr 3-Stellung  | 587 Ringe |

Bei den Deutschen Meisterschaften belegten die Jungschützen von Gut Schuß Pürgen durch ihren enorm hohen Trainingsaufwand folgende hervorragende Plazierungen:

### Deutsche Meisterschaft 1991

- |   |           |
|---|-----------|
| 1. und Deutscher Meister Stefan Bayerl<br>Luftgewehr 3-Stellung | 585 Ringe |
|---|-----------|

### Deutsche Meisterschaft 1992

- |  |           |
|--|-----------|
| 1. und Deutsche Meisterin Birgit Loderer<br>Luftgewehr | 193 Ringe |
|--|-----------|



Mit neuem Deutschen Rekord von 566 Ringen, errang die Schülermannschaft (v.l.: Michael Bleicher, Birgit Loderer, Alexander Bleicher) den Deutschen Meistertitel

### Rundenwettkampf

Am Rundenwettkampf nimmt der Verein derzeit mit vier Mannschaften teil. Sie schießen mit wechselnden Erfolgen in der Gauoberliga, der Gauliga, der B-Klasse und der C-Klasse. 1991 gab der Verein für ein Jahr ein Gastspiel in der Oberbayerischen Bezirksliga.

# Schützenverein »Gut Schuß« Pürgen



## Die 1. Schützenmeister ab 1968

1968 bis 1973	Karl Neupert
1973 bis 1977	Georg Dengler
1977 bis 1986	Johann Bayerl
seit 1986	Helmuth Voit

## Ehrenschützenmeister

seit 1977      Georg Dengler

## Im Gauschützenmeisteramt:

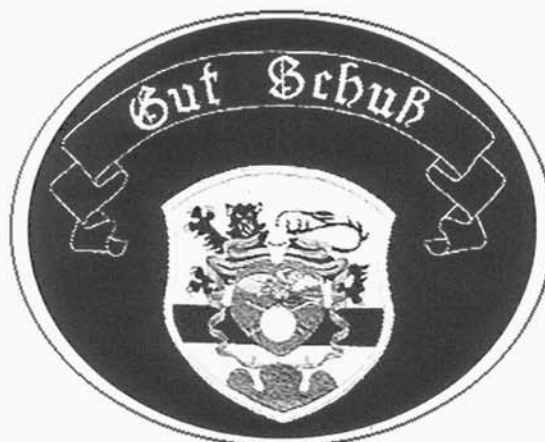
seit 1976	Gustav Dahm	Gaujugendleiter, 3. Gauschützenmeister Gauschriftführer
1978 bis 1988	Friedrich Schmid	3. Gausportleiter

## Im Bezirksschützenmeisteramt Oberbayern

seit 1978      Gustav Dahm      1. Bezirksschatzmeister

## Das derzeitige Schützenmeisteramt (1993)

1. Schützenmeister	Helmuth Voit
2. Schützenmeister	Erich Murr
Schriftführer	Gustav Dahm
Schatzmeister	Manfred Haller
Vertreter Schatzmeister und Schriftführer	Robert Jahl
1. Sportleiter	Richard Aulehla
2. Sportleiter	Anton Loderer
3. Sportleiter	Peter Lukas
4. Sportleiter	Loderer Vinzenz
1. Jugendsportleiter	Friedrich Schmid
2. Jugendsportleiter	Hermann Wagner
1. Jugendleiter	Stefan Folk





5. Reihe v.l.: Eduard Oswald, ESM Georg Dengler, Richard Aulehla, Hans Bayerl, Norbert Krause, Stefan Bayerl, Helmut Murr, Wolfgang Schmid, 1. SM Helmuth Voit, Hermann Burghart  
 4. Reihe v.l.: Vinzenz Loderer, Erwin Schmid, Hermann Bauer, Heinrich Loderer, Anton Loderer, Rudolf Wölke, Friedrich Schmid, Manfred Haller, Gustav Dahm  
 3. Reihe v.l.: Maria Loderer, Heidi Bayerl, Maria Schmid, Marianne Voit, Theresia Burghard, Stefan Folk  
 2. Reihe v.l.: Henrik Schölch, Martin Theimer, Karena Voit, Viktoria Aigster, Manuela Welzmler, Bettina Hohenauer, Regina Rauch, Birgit Loderer, Simone Loderer, Miriam Voit  
 1. Reihe v.l.: Franz Hohenadl, 2. SM Erich Murr, Karl Ebeling, Anja Rembold, Julia Murr, Rosemarie Rippl, Frank Karches, Stefan Mischkowski, Andreas Burghart, Ralf Dohle, Robert Hohenauer  
 Sitzend v.l.: Stefan Teichmann, Michael Eder, Marcus Haller, Markus Loderer, Martin Loderer, Stephan Burghart

**Hier einige Zeitungsausschnitte aus dem Jahre 1909**

Schützenvereinsvereinigung „Gut Schuß“ Bürgen.  
**Einladung**  
 zu der am 21. Febr. 1909 stattfindenden  
**Faschings-Unterhaltung**  
 im Gasthause zur Post.  
 Auftreten von Komikern 1. Ranges.  
 Eintritt 25 Pfg. Beginn 7 Uhr.  
 Die Vorstandschaft.

644

Blattes bringen.

**Bürgen, 19. Febr.** Wie aus dem Inseratenteil ersichtlich, veranstaltet die Schützengesellschaft „Gut Schuß“ Bürgen am Faschingssonntag eine Fastnachtsunterhaltung. Daß Einigkeit und Frohsinn in der erst kürzlich gegründeten Schützenvereinigung herrscht, geht schon daraus hervor, daß die Mitgliederzahl schon auf 32 gestiegen ist. Freunde eines gesunden Humors können sicher auf vergnügte Stunden rechnen. Auch wir wünschen dem Verein weiteres Blühen und Gedeihen.

**Bürgen, 27. Febr.** Unlieb verpaßet unter großer Anteilnahme von hier und auswärts veranstaltete unser junger Schützenverein „Gut Schuß“ am Fastnachtssonntag eine sehr gelungene Unterhaltung humoristisch-musikalischer Vorführungen. Allgemein: Bewunderung erregte die stramme Schützenlist Frä. Kästle. Die Direktion des 18 Nummern umfassenden Programms lag in den bewährten Händen der Herren Maier und Kauschmaier. Freunde aus Schwifling und Thaining sprachen allgemein ihre Bewunderung über das Dargebotene aus, und keinem war der Weg zu weit und zu beschwerlich, denn die Unterhaltung befriedigte allgemein. Besonderer Dank gebührt daher den beiden Fräulein Marie Maier und Kästle, sowie den Herren Maier, Kauschmaier und Niebl. Nicht vergessen sei auch das Dargebotene in Speise und Trank der Frau Posthalter Kästle, welche die Magenfrage in vorzüglicher Weise löste. Ein weiteres Blühen und Gedeihen dem Schützenverein „Gut Schuß“!

**Memming bei Thaining, 27. Febr.** Auf Freud' folgt Leid! Das bestätigte sich leider gestern an der